

**Stellungnahmen der Ausschüsse und Ortsbeiräte zur Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung am 8. November 2017**

Wiedervorlagen aus den Ausschüssen - Vorlagen der Verwaltung

17/SVV/0539 Zustimmung zum Städtebaulichen Vertrag im Bereich der nördlichen Parkanlage der Villa Jacobs In SVV am 05.07.2017 in den HA überwiesen zur gemeinsamen Behandlung 17/SVV/0539 und 16/SVV/0268:

Hauptausschuss
mehrheitlich angenommen, bei 4 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zu der **Austauschfassung** mit Stand vom 25.10.2017

16/SVV/0268 Leitentscheidung zum Bebauungsplan Nr. 146, "Nordwestseite Jungfernsee/Nördliche Parkanlage Villa Jacobs" Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr – 27.06.17
Zustimmung 4:3:0 mit folgenden Änderungen:

Der Bebauungsplan Nr. 146 "Nordwestseite Jungfernsee/Nördliche Parkanlage Villa Jacobs" ist im Bereich der **ehemaligen** historischen Parkanlage der Villa Jacobs auf Grundlage der in Anlage 6 5 dargestellten Handlungsoption 2 fortzuführen.

Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung – 22.06.17
kein Votum abgegeben

17/SVV/0654 Jahresabschluss zum 31.12.2015 des KIS und Entlastung der Werkleitung Werksausschuss KIS
einstimmige Zustimmung

17/SVV/0655 Änderung der Hauptsatzung - § 10 Beirat für Menschen mit Behinderung Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion
einstimmige Zustimmung

Hauptausschuss
mehrheitliche Zustimmung, bei 2 Stimmenthaltungen

17/SVV/0685 Bebauungsplan Nr. 27 "Türkstraße", 2. Änderung, Teilbereich Holzmarktstraße Satzungsbeschluss Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
Zustimmung 5:1:0

17/SVV/0688 Bebauungsplan Nr. 144 "Dortustraße/ Hoffbauerstraße (Stadtkanal)" Beschluss zur Änderung des räumlichen Geltungsbereichs sowie Abwägung und Satzungsbeschluss Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
einstimmige Zustimmung

17/SVV/0690	Teilkonzept für die ehemalige Grenzanlage/ Grenzverlauf am Jungfernsee: Informationspfad	<u>Ausschuss für Kultur und Wissenschaft</u> einstimmige Zustimmung
17/SVV/0691	Fortschreibung der Kulturpolitischen Konzepte der Landeshauptstadt Potsdam	<u>Ausschuss für Kultur und Wissenschaft</u> einstimmige Zustimmung
17/SVV/0705	Neufassung der Taxitarifverordnung	<u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr</u> Zustimmung 5:0:1 mit folgender Änderung des Tarifes unter Punkt 4, d):

...

d) beantragter Tarif
statt 2,40 € - neu **2,50 €**
statt 1,80 € - neu **1,90 €**

Hauptausschuss
Zustimmung zu den Änderungen des
Ausschusses für Stadtentwicklung,
Bauen und Verkehr

17/SVV/0720	Verlängerung der temporären Nutzung des Verwaltungsgebäudes des Rechenzentrums als Kunst- und Kreativhaus - Finanzierung des dafür nötigen Mehraufwands	<u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr</u> Zustimmung 5:2:0 zu folgender neuen Fassung (beinhaltet den Äa Fraktionen SPD, CDU/ANW, Bündnis 90/Die Grünen vom 16.10.17 einschließlich weiterer Änderungen):
--------------------	---	--

*+ EA Fraktion CDU/ANW vom 12.09.2017
+ ÄA Fraktion DIE LINKE vom 12.09.2017*

**Zusammen beraten mit DS 17/SVV/0708
und DS 17/SVV/0716**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Bis 2023 ist auf dem Standort des Areals Langer Stall/Alte Feuerwache ein Zentrum für die Kreativwirtschaft bezugsfertig zu entwickeln.

Über dessen Entwicklung ist bis Februar 2018 ein Workshop mit dem Ziel durchzuführen, die funktionale und bauliche Ausprägung auf beiden Grundstücken in einem offenen Diskussionsprozess zu bestimmen.

2. Bei Zustimmung der Stiftung Garnisonkirche zur Verlängerung der temporären Nutzung des Verwaltungsgebäudes des Rechenzentrums bis längstens 2023 trägt die Landeshauptstadt Potsdam den daraus resultierenden notwendigen Mehraufwand, der durch den temporären Verbleib des Kunst- und Kreativhauses sowohl am Verwaltungsgebäude als auch bei der Stiftung Garnisonkirche entsteht.

Die dafür notwendigen finanziellen Mittel werden über überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt „Kulturpflege“ **2840104** im Haushaltsjahr 2017 in Höhe von bis zu **460.000 Euro** finanziert.

Diese überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden genehmigt.

Die Deckung des Mehrbedarfs erfolgt aus Minderaufwendungen im Produkt „Gesamtschulen“ (21800) des Geschäftsbereichs 2 in Höhe von 300.000 Euro und Mehrerträgen im Produkt „Steuern“ 6110200 in Höhe von 160.000 Euro.

Vor der Auszahlung ist ein Plausibilitätsnachweis zu führen.

Bei den Verhandlungen ist darauf zu achten, dass die bestehende Rechtsposition der Stiftung Garnisonkirche nicht geschmälert wird und die Sanierungsziele für die Potsdamer Mitte nicht infrage gestellt werden.

Ausschuss für Finanzen

Zustimmung 4:2:0 zum geänderten Beschlusstext des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft

Zustimmung 5:2:0 zum geänderten Beschlusstext des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

hat sich für nicht zuständig erklärt und verweist auf den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft

Hauptausschuss

Zustimmung, bei 4 Stimmenthaltungen zum geänderten Beschlusstext des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr mit folgenden weiteren Änderungen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- 1. Bis 2023 ist auf dem ~~Standort des Areals Langer Stall/Alte Feuerwache~~ *einem innerstädtischen Standort, an der Plantage* ein Zentrum für die Kreativwirtschaft bezugsfertig zu entwickeln.**

Über dessen Entwicklung ist bis Februar 2018 ein Workshop mit dem Ziel durchzuführen, die funktionale und bauliche Ausprägung auf ~~beiden Grundstücken~~ in einem offenen Diskussionsprozess zu bestimmen.

- 2. Bei Zustimmung der Stiftung Garnisonkirche zur Verlängerung der temporären Nutzung des Verwaltungsgebäudes des Rechenzentrums bis ~~längstens~~ *Ende 2023***

trägt die Landeshauptstadt Potsdam den daraus resultierenden notwendigen Mehraufwand, der durch den temporären Verbleib des Kunst- und Kreativhauses sowohl am Verwaltungsgebäude als auch bei der Stiftung Garnisonkirche entsteht.

Die dafür notwendigen finanziellen Mittel werden über überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt „Kulturpflege“ 2840104 im Haushaltsjahr 2017 in Höhe von bis zu 460.000 Euro finanziert.

Diese überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden genehmigt.

Die Deckung des Mehrbedarfs erfolgt aus Minderaufwendungen im Produkt „Gesamtschulen“ (21800) des Geschäftsbereichs 2 in Höhe von 300.000 Euro und Mehrerträgen im Produkt „Steuern“ 6110200 in Höhe von 160.000 Euro.

Vor der Auszahlung ist ein Plausibilitätsnachweis zu führen.

Bei den Verhandlungen ist darauf zu achten, dass die bestehende Rechtsposition der Stiftung Garnisonkirche nicht geschmälert wird. ~~und die Sanierungsziele für die Potsdamer Mitte nicht infrage gestellt werden.~~ *Die mit dem Beschluss zum Bebauungsplan 1 verfolgten Grundsätze zu den Sanierungszielen sind dabei zu Grunde zu legen.*

17/SVV/0536 Weiternutzung Rechenzentrum

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft
zurückgestellt

Hauptausschuss
zurückgestellt

17/SVV/0708 Dauerhafte Unterbringung der Kultur- und Kreativwirtschaft

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
zurückgestellt

Ausschuss für Finanzen
zurückgestellt

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft
zurückgestellt

Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung
hat sich für nicht zuständig erklärt und verweist auf den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft

Hauptausschuss
zurückgestellt

17/SVV/0716 Ein Kunst- und Kreativhaus für Potsdam

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
zurückgestellt

Ausschuss für Finanzen
zurückgestellt

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft
zurückgestellt

Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

hat sich für nicht zuständig erklärt und verweist auf den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft

Hauptausschuss
mit Beschluss der DS 17/SVV/0720 durch Verwaltungshandeln erledigt

17/SVV/0721 Vermeidung eines pflichtigen Eintritts für Schlossgärten und Parkanlagen der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg in Potsdam

Ausschuss für Finanzen
Zustimmung 5:0:1 einschließlich des Ea der Fraktionen CDU/ANW, SPD vom 12.09.2017 in folgender neuen Fassung:

+ EA Fraktionen CDU/ANW, SPD vom 12.09.2017

...

~~Für den Zeitraum einer finanziellen Beteiligung der Landeshauptstadt Potsdam am Unterhaltsaufwand an der Pflege und Unterhaltung von Schlossgärten und Parkanlagen der SPSG in Potsdam wird der Eintritt für den Volkspark ausgesetzt.~~

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie das mit der SPSG ausgehandelte Modell auf den Volkspark übertragen werden kann.

Hauptausschuss
mehrheitliche Zustimmung, bei 4 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zu der Fassung des Ausschusses für Finanzen, einschließlich des EA der Fraktionen CDU/ANW, SPD vom 12.09.2017

17/SVV/0722 Abfallgebührensatzung 2018

Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung
einstimmige Zustimmung mit folgender Ergänzung:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung der Landeshauptstadt Potsdam (Abfallgebührensatzung) 2018

Bei der Abrechnung der Leistungsgebühren für Restabfall und Bioabfall sind am Jahresende den Gebührenpflichtigen die real erfolgten Kippungen der Behälter zu Grunde zu legen. Für nicht geleerte Tonnen sind entsprechende Abschläge bei der Jahresleistungsgebühr vorzunehmen.

Hauptausschuss

Ergänzung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung wurde abgelehnt, einstimmige Zustimmung zur ursprünglichen Fassung

Alle Ortsbeiräte:

Ortsbeirat Golm

Zustimmung 2:0:3

Ortsbeirat Groß Glienicke

abgelehnt 3:3:2

Ortsbeirat Marquardt

einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Uetz-Paaren

zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Fahrland

zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Eiche

einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Satzkorn

zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Grube

zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Neu Fahrland

22.11.

17/SVV/0723 Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam

Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung

einstimmige Zustimmung mit folgender Änderung (aus dem Ortsbeirat Eiche übernommen):

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam

mit folgender Änderung:

In der Anlage II Straßenverzeichnis wird für den Baumhaselring Hauptzug das Kreuz für den Winterdienst 2018/2019 nachgetragen.

Hauptausschuss

einstimmige Zustimmung zu der Fassung aus dem Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung, einschließlich der Änderung aus dem Ortsbeirat Eiche

Alle Ortsbeiräte:

Ortsbeirat Golm

Zustimmung 4:0:1

Ortsbeirat Groß Glienicke

Zustimmung 7:0:1

Ortsbeirat Marquardt

einstimmige Zustimmung

Ortsbeirat Uetz-Paaren

zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Fahrland

einstimmige Zustimmung mit folgenden Änderungen:

1. Streichung des „Friedhofsweg“ aus dem Straßenverzeichnis (Anlage II), da es sich hier um keine nach Brandenburgischem Straßengesetz öffentlich gewidmete Straße handelt.
2. Im Straßenverzeichnis (Anlage II) ist bei den Straßen „Glienicke Weg“ und „Straße nach Sacrow“ in der Spalte „Ortsteil“ die Angabe auf „Fahrland“ zu korrigieren.
3. Die Straße „Am Friedhof“ ist komplett in der Reinigungsklasse 6 (Anliegerreinigung) sowie ohne Radwegreinigung und Winterdienst auszuweisen.

Ortsbeirat Eiche

einstimmige Zustimmung mit folgender Änderung:

In der Anlage II Straßenverzeichnis wird für den Baumhaselring Hauptzug das Kreuz für den Winterdienst 2018/2019 nachgetragen.

Ortsbeirat Satzkorn

zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Grube

zur Kenntnis genommen

Ortsbeirat Neu Fahrland

22.11.

Wiedervorlagen aus den Ausschüssen – Vorlagen der Fraktionen

16/SVV/0741 Verkehrsverlagerung

Ausschuss für Stadtentwicklung,
Bauen und Verkehr

Zustimmung 6:0:1 geänderter
Terminstellung wie folgt:

...

Erste Feststellungen sind im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr sowie dem Hauptausschuss bis Ende des ersten Quartals ~~2017~~ **2018** und danach halbjährlich vorzustellen.

17/SVV/0037 Mustergesellschaftsvertrag

Hauptausschuss

15.11.

17/SVV/0056 Regelmäßiges Monitoring der
Kreativwirtschaft

Ausschuss für Kultur und
Wissenschaft

Zustimmung 4.1:2 zu folgender
neuen Fassung:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Entwicklung der Kultur- und Kreativwirtschaft in Zusammenarbeit der Bereiche Wirtschaftsförderung und Kultur zu erfassen und auszuwerten. Einzubinden ist die neu gegründete Brandenburger Agentur für Kultur und Kreativwirtschaft, die im Auftrag des Kultur- und Wirtschaftsministeriums Beratungs- und Coaching-Leistungen für Kultureinrichtungen und Kreativunternehmen im Land Brandenburg anbieten soll. Träger der Brandenburger Agentur für Kultur und Kreativwirtschaft ist die Business School Berlin mit Sitz in Potsdam.

Das Ergebnis soll die Bedeutung der Branche für die Gesamtwirtschaft der LHP und die Entwicklung der Kultur- und Kreativwirtschaft sowie ihrer Teilmärkte darstellen und als Grundlage für die weitere Entwicklung und Förderung durch die LHP dienen.

Dem Hauptausschuss und dem Ausschuss für Kultur und Wissenschaft ist bis März 2018 berichten.

Hauptausschuss

Mehrheitliche Zustimmung, bei 3
Enthaltungen zu der neuen Fassung
des Ausschusses für Kultur und
Wissenschaft

17/SVV/0175 Aufenthaltsqualität auf dem Alten Markt

Ausschuss für Klima, Ordnung,
Umweltschutz und ländliche
Entwicklung

durch Verwaltungshandeln **erledigt**

Ausschuss für Stadtentwicklung,
Bauen und Verkehr

durch Verwaltungshandeln **erledigt**

Hauptausschuss

durch Verwaltungshandeln **erledigt**

17/SVV/0381 Seniorengerechtes Bauen

Ausschuss für Stadtentwicklung,
Bauen und Verkehr
durch Verwaltungshandeln **erledigt**

Ausschuss für Gesundheit, Soziales
und Inklusion (ff)
einstimmige Zustimmung zu
folgender neuen Fassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, durch die Landeshauptstadt und deren Gesellschaften bei gefördertem wie frei finanziertem Wohnungsneubau entsprechend der bisherigen Übung alle Wohnungen auch zukünftig alten- und behindertengerecht sowie barrierefrei und barrierearm neu zu bauen. Dies soll bei der nächsten Überarbeitung des Balanced Scorecard Verfahrens festgeschrieben werden. Darüber hinaus ist zu prüfen, wie diese Wohnungen so auf dem Markt angeboten werden, dass die Zielgruppe vorrangig Zugriff auf barrierefreie oder barrieregeduzierte Wohnungen erhält.

17/SVV/0383 Konzept für Senioreneinrichtungen

Ausschuss für Stadtentwicklung,
Bauen und Verkehr
Zustimmung 5:0:1

Ausschuss für Gesundheit, Soziales
und Inklusion (ff)
einstimmige Zustimmung mit
folgenden Änderungen und
Ergänzungen:

Die **Planung** Erstellung eines stadtweiter Konzeptes für stationärer und teilstationärer Pflegeeinrichtungen sowie die Reservierung dazu notwendiger Flächen **gemäß den Zuständigkeiten nach SGB XI.**

17/SVV/0384 Integrationsmonitoring

Ausschuss für Gesundheit, Soziales
und Inklusion
Zustimmung 4:0:3 mit folgender
Terminänderung und Ergänzung:

...

Dem Hauptausschuss ist bis ~~Oktober 2017~~ **Dezember 2018** die angepasste Struktur sowie die Erweiterung der Indikatoren für die Zielgruppe der Geflüchteten sowie entsprechender fachlicher und personeller Ressourcen des Integrationsmonitorings vorzustellen. **Ein Zwischenbericht erfolgt im Mai 2018.** Der Integrationsmonitoring-Bericht ist jährlich zu erstellen.

Hauptausschuss
mehrheitliche Zustimmung, bei 3
Enthaltungen zum geänderten
Beschlusstext des Ausschusses für
Gesundheit, Soziales und Inklusion

17/SVV/0425 Verbesserung der Erreichbarkeit der
Fallmanager für Jobcenter-Kunden

SVV 05.07.17 Rücküberweisung in:

+ Äa Fraktion DIE LINKE vom 05.07.17 Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion
durch Verwaltungshandeln **erledigt**

17/SVV/0477 Pfandringe als Beschäftigungsmodell Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung – 22.06.17
Zustimmung 4:2:0 mit folgenden Änderungen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **zu prüfen, ob** im Rahmen der Sauberheitskampagne (DS 16/SVV/0493) die Einführung von Pfandringen über Arbeitsfördermaßnahmen in die Kampagne ~~zu integrieren~~ **werden kann**.

Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion (ff) – 17.10.17
durch Verwaltungshandeln **erledigt**

17/SVV/0550 Löschung der Leninstatue aus der Denkmalliste des Landes Brandenburg Ausschuss für Kultur und Wissenschaft
abgelehnt 3:4:0

17/SVV/0558 Beratung von Anträgen - Voten der Ortsbeiräte Hauptausschuss
einstimmige Zustimmung mit folgender Änderung und Ergänzung:

Anträge, die durch die SVV in einen oder mehrere Ortsbeiräte überwiesen werden, ~~werden~~ **sollten** in dem federführenden Fachausschuss erst abschließend beraten werden, wenn die entsprechenden Ortsbeiräte die Möglichkeit hatten sich mit den Anträgen zu befassen. In dringenden Fällen kann der Hauptausschuss die Voten der Ortsbeiräte und des federführenden Fachausschusses abschließend zusammenfassen.

Zum Jahresende 2018 sollte dann überprüft werden, ob hier ggf. doch noch weitergehender Handlungsbedarf besteht.

17/SVV/0605 Teilnahmevertreter Hauptversammlung Städtetag rotieren Hauptausschuss
abgelehnt, bei 2 Ja-Stimmen

17/SVV/0608 Schulsport im Karl-Liebnecht-Stadion Ausschuss für Bildung und Sport
abgelehnt 0:5:2

17/SVV/0611 Denkmalschutzjahr 2018 Ausschuss für Kultur und Wissenschaft
+ **Neue Fassung vom 12.09.2017** durch Verwaltungshandeln **erledigt**

Hauptausschuss
durch Verwaltungshandeln **erledigt**

17/SVV/0637 Sicherheitspartnerschaft in Potsdam Hauptausschuss
berät am 15.11.17

17/SVV/0647 Schulwegsicherheit an der Grundschule Ausschuss für Bildung und Sport
am Griebnitzsee - Katholischen Zustimmung 5:1:1
Marienschule

17/SVV/0675 Sitzungskalender 2018 Ausschuss für Stadtentwicklung,
Bauen und Verkehr
einstimmige Zustimmung

Ausschuss für Eingaben und
Beschwerden
einstimmige Zustimmung

Rechnungsprüfungsausschuss
einstimmige Zustimmung

Jugendhilfeausschuss
einstimmige Zustimmung mit
folgender Änderung:

Die Dezembersitzung 2018 wird nicht am 20.12.2018 sondern am 13.12.2018 durchgeführt.

Ausschuss für Bildung und Sport
einstimmige Zustimmung mit
folgenden Änderungen:

**Die Verlegung des Termins vom 27.02.2018 auf den 22.02.2018 als gemeinsame Ausschusssitzung mit dem Jugendhilfeausschuss.
Die Dezembersitzung findet nicht am 18.12.2018, sondern am 11.12.2018 statt.**

Ausschuss für Gesundheit, Soziales
und Inklusion
Zustimmung 6:0:1 mit folgender
Änderung:

Die Dezembersitzung findet nicht am 18.12.2018, sondern am 11.12.2018 statt.

Ausschuss für Finanzen
einstimmige Zustimmung

Ausschuss für Kultur und
Wissenschaft
einstimmige Zustimmung mit
folgender Änderung und Ergänzung:

Die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft am 22.02.2018 wird vorverlegt auf den 15.02.2018. Zusätzlich werden Sitzungstermine für den Ausschuss für Kultur und Wissenschaft am 11.10.2018 und 13.12.2018 eingeplant.

Ausschuss für Klima, Ordnung,
Umweltschutz und ländliche
Entwicklung
einstimmige Zustimmung

Hauptausschuss
einstimmige Zustimmung

und alle Ortsbeiräte: siehe Anlage 1

17/SVV/0717 Kostenloses Frühstücksangebot der
Spirellibande der AWO

Ausschuss für Bildung und Sport
einstimmige Zustimmung mit
geänderter Terminstellung wie folgt:

...

Der Stadtverordnetenversammlung ist dieser Vorschlag in der Sitzung am ~~8. November 2017~~ **im
Januar 2018** vorzulegen.

Ausschuss für Finanzen (ff)
einstimmige Zustimmung zum
geänderten Beschlusstext des
Ausschusses für Bildung und Sport

Anlage 1

Sitzungstermine der Ortsbeiräte:

Groß Glienicke	Eiche
27.02.2018	15.02.2018
20.03.2018	21.03.2018
24.04.2018	26.04.2018
15.05.2018	23.05.2018
19.06.2018	28.06.2018
18.09.2018	26.09.2018
20.11.2018	18.10.2018
18.12.2018	29.11.2018
	10.01.2019
Satzkorn	Uetz-Paaren
22.02.2018	16.01.2018
22.03.2018	27.02.2018
26.04.2018	20.03.2018
17.05.2018	24.04.2018
21.06.2018	29.05.2018
20.09.2018	26.06.2018
22.11.2018	25.09.2018
20.12.2018	30.10.2018
	27.11.2018
Marquardt	Fahrland
27.02.2018	24.01.2018
20.03.2018	28.02.2018
24.04.2018	21.03.2018
29.05.2018	25.04.2018
29.06.2018	23.05.2018
25.09.2018	27.06.2018
27.11.2018	29.08.2018
18.12.2018	26.09.2018
	17.10.2018
	28.11.2018
Golm	Grube – Planung erst im Januar 2018
25.01.2018	
15.02.2018	
15.03.2018	
19.04.2018	
17.05.2018	
14.06.2018	
12.09.2018	
17.10.2018	
15.11.2018	
13.12.2018	



Büro der
Stadtverordnetenversammlung

Potsdam, 08. November 2017

**KONSENSLISTE zur Tagesordnung der 34. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung am 08. November 2017**

7 Anträge

- | | | |
|------|--|---|
| 7.1 | Erneuerung des Straßenbeleuchtungskabels in Potsdam, Kartzow (OT Fahrland), (Dorfstraße und Im Winkel) | Oberbürgermeister,
Fachbereich Grün- und
Verkehrsflächen |
| | 17/SVV/0745 | Konvensliste: überweisen in
SBV(ff), KOUL, OBR
Fahrland |
| 7.9 | Straßenbahn zu den Bahnhöfen
Marquardt/Satzkorn | Fraktion SPD |
| | 17/SVV/0776 | Konvensliste: überweisen in
SBV (ff), KOUL, OBR
Fahrland, Marquardt und
Satzkorn |
| 7.10 | Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 30 in der
Georg-Herrmann-Allee | Fraktionen SPD, CDU/ANW |
| | 17/SVV/0774 | Konvensliste: überweisen in
SBV |
| 7.12 | Bebauungsplan Nr. 146-1 "Nordwestseite
Jungfernsee", Abwägung und
Satzungsbeschluss | Oberbürgermeister,
Fachbereich Stadtplanung und
Stadterneuerung |
| | 17/SVV/0786 | Konvensliste: überweisen in
SBV (ff), KOUL |
| 7.13 | Tempo 30 im Lerchensteig | Fraktion DIE aNDERE |
| | 17/SVV/0793 | Konvensliste: überweisen in
SBV |
| 7.15 | Klarheit bei den Kita-Gebühren | Fraktionen SPD und
CDU/ANW |
| | 17/SVV/0798 | Konvensliste: überweisen in
JHA (ff), FA |

7.17	Schulwegsicherheit vor der Schiller Grundschule	Fraktionen CDU/ANW, SPD
	17/SVV/0796	Konsensliste: überweisen in SBV, B/Sp (ff)
7.18	Senkung der Grunderwerbssteuer	Fraktion CDU/ANW
	17/SVV/0783	Konsensliste: überweisen in HA
7.20	Schulwegsicherheit Eiche	Fraktion CDU/ANW
	17/SVV/0768	Konsensliste: überweisen in B/Sp (ff), SBV, OBR Eiche
7.21	Digitale Transformation der Landeshauptstadt Potsdam	Fraktion CDU/ANW
	17/SVV/0767	Konsensliste: überweisen in HA
7.23	Bebauungsplan Nr. 36-2 "Leipziger Straße / Brauhausberg", Abwägung und Satzungsbeschluss	Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
	17/SVV/0804	Konsensliste: überweisen in SBV (ff), KOUL
7.24	Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Feuerwehrangehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Landeshauptstadt Potsdam	Oberbürgermeister, Fachbereich Feuerwehr
	17/SVV/0806	Konsensliste: überweisen in HA, FA, alle Ortsbeiräte
7.30	Arbeitsgremium "StadtTeilHaus Scholle 34"	Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD
	17/SVV/0846	Konsensliste: überweisen in HA zur Erledigung
7.31	Alternative Dämmstoffe in der Bauwirtschaft	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
	17/SVV/0843	Konsensliste: überweisen in WA KIS, KOUL, SBV (ff)

7.32	Bebauungsplan Nr. 104 "Heinrich-Mann-Allee/Kolonie Daheim", Änderung des räumlichen Geltungsbereichs, Auslegungsbeschluss, veränderte Priorisierung der Themen des Potsdamer Baulandmodells sowie Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss zur Flächennutzungsplan-Änderung "Heinrich-Mann-Allee/Kolonie Daheim" (09/15)	Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
	17/SVV/0847	Konsensliste: überweisen in SBV (ff), KOUL
7.33	Verbesserung der Betreuungsqualität bei Betreuungszeiten über 8 Stunden täglich in Potsdamer Kitas	Oberbürgermeister, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie
	17/SVV/0848	Konsensliste: überweisen in JHA, FA
7.34	Bedarfsplan für Kindertagesbetreuung der Landeshauptstadt Potsdam 2017/2018	Oberbürgermeister, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie
	17/SVV/0849	Konsensliste: überweisen in JHA, FA
8	Mitteilungsvorlagen	
8.1	Sportförderbericht des Jahres 2016	Oberbürgermeister, Fachbereich Bildung und Sport
	17/SVV/0788	Konsensliste: überweisen in B/Sp
8.3	Sponsoringbericht der Landeshauptstadt Potsdam 2015/2016	Oberbürgermeister, Fachbereich Rechnungswesen und Steuern
	17/SVV/0808	Konsensliste: überweisen in HA
8.4	Psychiatriekonzept der Landeshauptstadt Potsdam 2018	Oberbürgermeister, Fachbereich Soziales und Gesundheit
	17/SVV/0810	Konsensliste: überweisen in GSI
12	Nicht öffentliche Anträge	
12.2	Öffentlicher Dienstleistungsauftrag im üÖPNV sowie Betrauungsakt für das Betreiben der Fähre F1 auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Potsdam	Oberbürgermeister, Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung
	17/SVV/0851	Konsensliste: überweisen in HA, FA



Büro der
Stadtverordnetenversammlung

Potsdam, 08.11.2017

Tagesordnungspunkte der 34. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, die zurückgestellt, zurückgezogen oder durch Verwaltungshandeln erledigt sind:

6.2	Mustergesellschaftsvertrag 17/SVV/0037	Fraktion DIE LINKE zurückstellen – fehlt Votum HA
6.4	Aufenthaltsqualität auf dem Alten Markt 17/SVV/0175	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen durch Verwaltungshandeln erledigt
6.8	Verbesserung der Erreichbarkeit der Fallmanager für Jobcenter-Kunden 17/SVV/0425	Fraktion DIE LINKE durch Verwaltungshandeln erledigt
6.9	Pfandringe als Beschäftigungsmodell 17/SVV/0477	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen durch Verwaltungshandeln erledigt
6.14	Denkmalschutzjahr 2018 17/SVV/0611	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen durch Verwaltungshandeln erledigt
6.15	Sicherheitspartnerschaft in Potsdam 17/SVV/0637	Fraktion CDU/ANW zurückstellen – fehlt Votum HA